



**Bioabfall in
Dünger, Brennstoff oder Wasser
umwandeln !**

8 Gründe, weshalb Sie Bioabfallkübel abschaffen sollten !



1. Biokübel bewegen

Gemäss den Schweizer SUVA-Richtwerten liegt das zumutbare Lastgewicht bei gelegentlichem bzw. häufigem Heben ohne besondere Hebeteknik für Männer von 20-25 Jahren bei max. 19 kg!

Bei Männern ab 50 liegt das Maximalgewicht bei max. 16 kg und bei Frauen bei max. 11 kg.

Die Gewichte der Speiseabfallbehälter überschreiten in der Regel diese Werte!

2. Belastete Atemluft und Ungeziefer

Meistens werden Speise- und Rüstabfälle in der Küche gesammelt und die vollen Behälter am Tagesende in einem Entsorgungsraum in grössere Transportbehälter (z.B. Rollbehälter) umgefüllt.

Bei jeder Oeffnung eines Speiseabfallkübels werden unzählige Pilzsporen freigesetzt und eingeatmet !

Pilzsporen können infektiös sein und nach dem Einatmen zu Allergien und auch zu schweren Lungenerkrankungen führen.

Insbesondere die Haut, Schleimhäute und der Atemtrakt können betroffen sein.

Bei der Zwischenlagerung vor allem in ungekühlten Räumen kann es zu erhöhten Schimmelpilzkonzentrationen kommen.

Aus diesem Grund sollte das Sammelgefäss für Bioabfall in der Küche möglichst oft entleert werden, was den Personalaufwand aber weiter erhöht und deshalb in der Praxis nicht immer befolgt wird.

Menschen, deren Immunsystem stark geschwächt ist, etwa HIV-Infizierte oder Organtransplantierte sind besonders gefährdet.

Bei ihnen können Infektionen, toxische und allergische Reaktionen nicht ausgeschlossen werden.



3. Gesundheitsgefährdung durch Lärm

Verkehrslärm beeinträchtigt unser Wohlbefinden und unsere Leistungsfähigkeit und belastet längerfristig unsere physische und psychische Gesundheit.

Strassenlärm führt zu Schlafstörungen, Konzentrationsschwächen, Nervosität und macht das Herz anfälliger für einen Herzinfarkt.



4. Feinstaubbelastung durch Transportfahrten

Dazu haben Forscher der Universitäten aus Rostock und Groningen herausgefunden, dass die **Feinstaubpartikel nicht nur die menschliche Lunge belastet**, sondern auch die geistigen Leistungen des Gehirns beeinflussen können.



5. Umweltbelastung durch erhöhten CO2-Ausstoss

Durch den Transport von Bioabfall in Behälter wird aber **vor allem auch CO2 ausgestossen**, was ebenfalls unerwünscht ist und unserer Umwelt Schaden zufügt.

6. Transporte belasten den Strassenverkehr

Durch den Transport von Bioabfall in Behälter wird **das Verkehrsaufkommen erhöht und Staus häufen sich**.



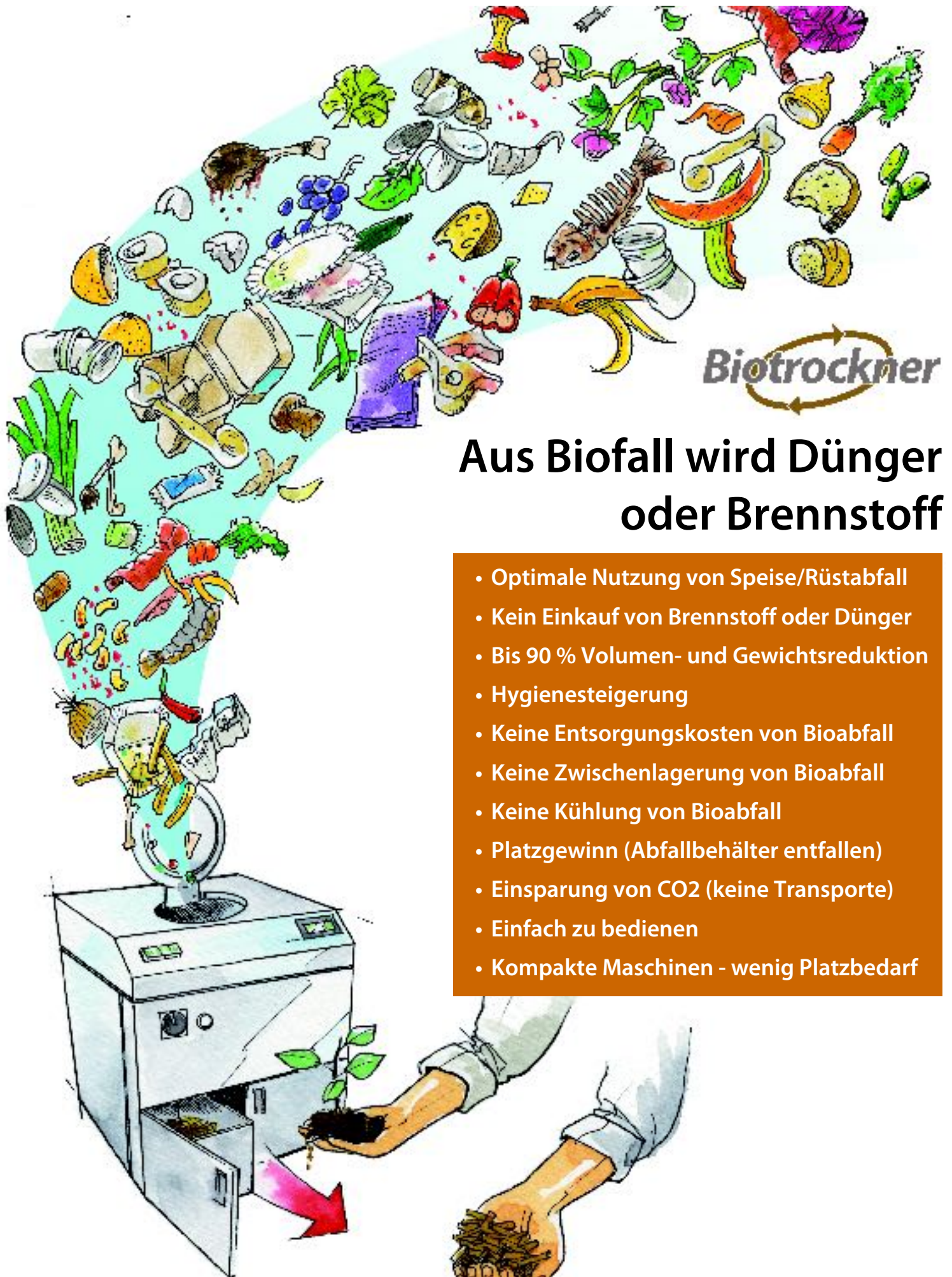
7. Reinigung der Bioabfallbehälter

Die Bioabfallbehälter müssen nach Gebrauch gut **ausgespült und gereinigt** werden, was Wasser und Reinigungsmittel benötigt.

8. Fremdstoffe im Bioabfall

In der Verwertungsanlage müssen die Kübel entleert und **Fremdstoffe aussortiert** werden, da einige Anwender im Bioabfallkübel einfach einen Abfallkübel sehen, auch ohne Absicht.





Aus Biofall wird Dünger oder Brennstoff

- Optimale Nutzung von Speise/Rüstabfall
- Kein Einkauf von Brennstoff oder Dünger
- Bis 90 % Volumen- und Gewichtsreduktion
- Hygienesteigerung
- Keine Entsorgungskosten von Bioabfall
- Keine Zwischenlagerung von Bioabfall
- Keine Kühlung von Bioabfall
- Platzgewinn (Abfallbehälter entfallen)
- Einsparung von CO₂ (keine Transporte)
- Einfach zu bedienen
- Kompakte Maschinen - wenig Platzbedarf

Der Biotrockner

Was ist ein Biotrockner ?

Der Biotrockner ist eine Küchenmaschine für Speise- und Rüstabfall. Die Bioabfälle werden mit dem Biotrockner verdampft und übrig bleibt ein trockenes Pulver, welches als Biodünger in Gärten verwendet werden kann.

Wo wird der Biotrockner eingesetzt ?

Das System kann, angefangen im Privathaushalt über kleine gewerblichen Küchen, bis hin zu Grossküchen und Mehrfamilienhäuser (www.biorec.swiss) eingesetzt werden.

Wie funktioniert der Biotrockner?

Aufgrund der Bioabfallmenge wird der passende Biotrockner bestimmt und in der Küche oder in einem beliebigen Raum installiert und am Strom und bei den grösseren Maschinen (ab TS-35) am Abwasser angeschlossen.

Die Speise- und Rüstabfälle werden ab Teller in den Trockner eingefüllt oder in Eimern gesammelt und in den Biotrockner eingeschüttet.

Nach Schliessen des Deckels werden diese in einem dicht geschlossenen Trocknungstrichter unter ständigem Rühren langsam entwässert und getrocknet. Ein Rührwerk zerkleinert gleichzeitig die Bioabfälle. Das System ist in sich geschlossen und braucht deshalb keine Abluftleitung.

Durch ein Trocknungsverfahren wird der organische Abfall innerhalb weniger Stunden in einen Biodünger umgewandelt, bei welchem sich **das Volumen um bis zu 90 % und das Gewicht bis zu 80 % reduziert !**

Die Trocknungsdauer ist abhängig vom Feuchtigkeitsgehalt des Ausgangsmaterials. Der Energieverbrauch liegt bei ca. 0.8 kW/h pro Liter zu verdampfenden Wassers.

Die Kondensierung des Dampfes erfolgt in einem geschlossenen Kreislauf, d.h. es braucht keine Abluftleitung nach aussen.

Das Kondensat, welches aufgrund der Verdampfung entsteht, ist frei von Bakterien (aufgrund der Aufheizung auf 170 Grad wird der Bioabfall sterilisiert bzw. hygienisiert), ist geruchlos und kann als Flüssigdünger verwendet oder über die Kanalisation abgeleitet werden.

Es ist kein Zusatz von Enzymen erforderlich.

Was verarbeitet der Biotrockner ?

Der Biotrockner verarbeitet Bioabfall wie Reis, Nudeln, Brot, Fleisch, Fisch, Huhn, Meeresfrüchte, Gemüse, Obst und alle kompostierbaren Materialien (Teller, Becher, Besteck usw.) und Papierservietten zu einem Dünger.

Grosse Knochen wie T-Bones, Haxen und grosse Rippen sind ausgeschlossen, kleine Knochen sind hingegen kein Problem.

Was tun mit dem Endprodukt ?

Das Pulver kann als nährstoffreicher, organischer Dünger und Bodenverbesserer für sandige oder lehmige Böden eingesetzt werden.

Da die Heizkraft des Pulvers 3700 Kcal/kg beträgt (Holz 3500 Kcal/kg), kann es natürlich auch in Pellets verpresst und als Brennstoff verwendet werden.

Die Pellets können so in Feuertürmen, Heizstrahler oder Dauerbrandöfen als Brennstoff eingesetzt werden.

Wir liefern dazu auf Wunsch sowohl die passende Pelletiermaschine als auch die entsprechenden Heizgeräte.

Das Wasser aus dem Verdampfungsprozess ist frei von Keimen und Bakterien und kann über die Kanalisation entsorgt oder als Bewässerungswasser (verdünnt) für Grünflächen, Gärten und Pflanzen genutzt werden.



Biotrockner für Kleinbetriebe (bis 25 kg/Tag)





Diese Küchenmaschine reduziert das Abfallvolumen und Gewicht von Speise- und Rüstabfällen um bis zu 80 - 90 %. Sämtliche Bioabfälle werden durch Erhitzung und Durchmischung zu einem trockenen und geruchsfreien Pulver verarbeitet.

Das Pulver kann als Dünger für Blumen oder eigenen Garten verwendet, einem Gärtner überlassen oder in Pellets verpresst und zur Beheizung benutzt werden.


Der Biotrockner verarbeitet Bioabfall wie Reis, Nudeln, Brot, Fleisch, Fisch, Huhn, Meeresfrüchte, Gemüse, Obst und alle kompostierbaren Materialien (Teller, Becher, Besteck usw.) und Papierservietten zu einem Dünger. Grosse Knochen wie T-Bones, Haxen und grosse Rippen sind ausgeschlossen, kleine Knochen sind hingegen kein Problem.

Aufgrund der anfallenden Gesamtmenge Bioabfall pro Tag kann der passende Biotrockner bestimmt werden.








Typ	Biotrockner TS 15	Biotrockner TS 20	Biotrockner TS 25 Economy	Biotrockner TS 40
Tagesleistung	15 kg	20 kg	20-30 kg	30-40 kg
Befüllung	Chargenweise	Fortlaufend	Fortlaufend	Fortlaufend
Dauer	ca. 7 Std. für 5 kg	24 Std. für 20 kg	24 Std. für 30 kg	24 Std. für 40 kg
Inhalt Einfülltrichter	5 Liter	60 Liter	230 Liter	230 Liter
Leistungsaufnahme	1,1 kW	1,1 kW	1.85 kW	3 kWh
Maschinen-Masse (Höhe x Breite x Tiefe)	730 x 340 x 370 mm	970 x 720 x 700 mm	895 x 545 x 825 mm	1200 x 710 x 960 mm
Maschinen-Gewicht	19 kg	110 kg	120 kg	260 kg
Gilt für alle Maschinen-Typen: 80-90 % Volumen/Gewichtsreduktion Antrieb: 230 V, 50 Hz, 16 A Betriebszeit: 24 Std/Tag Kein Frischwasseranschluss Kein Abwasseranschluss Mediumsberührte Teile in Edelstahl V2A				

Zubehör

	Zusätzlicher Sammelbehälter zum Biotrockner TS-15





Biotrockner für Mittelbetriebe (ab 30 kg - 200 kg/Tag)

Typ	Biotrockner TS 30	Biotrockner TS-35	Biotrockner TS-70	Biotrockner TS-200	Biotrockner TS-200-ZK
Tagesleistung	ca. 30 kg	ca. 70-100 kg	ca. 140 kg	200 kg	200 kg +
Befüllung	Chargenweise	Chargenweise	Chargenweise	Chargenweise	Chargenweise
Dauer pro Charge	12 Std	7 Std.	10 Std.	9 - 11 Std.	9 - 12 Std.
Inhalt Einfülltrichter	30 Liter	55 Liter	120 Liter	100 Liter	100 Liter
Leistungsaufnahme	0.6 kW für 1 kg	3.0 kW/h	3.4 kW/h	6.9 kW/h	6.9 kW/h
Stromanschluss	230 V, 50 Hz 16 A	400 V/50 Hz, 16 A	400 V/50 Hz, 16 A	400 V/50 Hz, 16 A	400 V/50 Hz, 16 A
Maschinen-Masse (Höhe x Breite x Tiefe)	950 x 695 x 622 mm	980 x 780 x 940 mm	1080 x 1180 x 790 mm	1160 x 1100 x 940 mm	1160 x 1100 x 940 mm
Maschinen-Gewicht	175 kg	200 kg	250 kg	280 kg	350 kg
Gilt für alle Maschinen-Typen: 80-90 % Volumen/Gewichtsreduktion Betriebszeit: 24 Std/Tag Abwasseranschluss erforderlich Mediumsberührte Teile Edelstahl V2A					

Grössere Maschinen auf Anfrage !



Biopellets: Produktion und Anwendung

Pellets-Pressen	Biopress 80	Biopress 500
 		
Leistung	60-80 kg/Std.	400 - 500 kg/Std.
Antrieb	220/380 V, 50 Hz, 4 kW	220/380 V, 50 Hz, 15 kW
Abmessungen	750 x 320 x 700 mm (LxBxH)	1260 x 460 x 1150 mm (LxBxH)
Gewicht	75 kg	320 kg

Heizpflanz (Feuerturm)	Feuerturm FT 1	Heizstrahler HS 1	Dauerbrandofen Aurora
<p>Die Biopellets können in Feuertürmen, Heizstrahler und Dauerbrandöfen verwendet werden. Die Heizkraft der Biopellets (ca. 3'700 kcal/kg) übersteigt die Heizkraft von Holzpellets (3'500 kcal/kg) Beim Verbrennen bleiben ca. 0,2 - 0,7 % des ursprünglichen Gewichts an Asche zurück, welche über den normalen Hauskehrriecht entsorgt werden kann.</p>			
 			
Abmessungen (LxBxH)	975 x 595 x 2175 mm	Ø 750, Höhe 2070 mm	450 x 450 x 950 mm
Heizleistung	14.1 kW	15 kW	2,4 - 9,1 kW
Pellet-Behälter	7 kg	11 kg	14 kg
Brenndauer	1,5 - 2 Std.	Bis 3,5 Stunden	Bis 26 Stunden
Strahlungswärme	Bis zu 2 Meter	Bis zu 3 Meter	
Gewicht	26 kg	67.4	100
Zubehör		3 Abstellische (Ø 1330 mm)	Fernbedienung





Speise- und Rüstabfälle in Wasser umwandeln !

- Zersetzt Bioabfall vollständig
- Kann fortlaufend befüllt werden
- Abwasser läuft wieder in den Kreislauf zurück
- Einfach zu bedienen
- Keine Zwischenlagerung von Bioabfall
- Keine Kühlung von Bioabfall
- Platzgewinn (Abfallbehälter entfallen)
- Keine Entsorgungskosten von Bioabfall
- Einsparung von CO2 (keine Transporte)
- Hygienesteigerung
- Geräusch -und geruchsfrei
- Kompakte Maschinen - wenig Platzbedarf

Das Konzept Bioabfall-Zersetzung

Die ultimative Lösung für Bioabfall !

Das Bioabfall-Zersetzungssystem ist ein absolut überzeugendes und vor allem auch umweltfreundliches Konzept für die Behandlung und Verwertung von Bioabfällen wie Essensreste und Rüstabfällen aus gewerblichen Küchen jeder Grösse.

Wie funktioniert das Zersetzungssystem?

Der Bioabfall wird durch Enzyme (Mikroorganismen) vollständig zersetzt. Das übrig bleibende Prozesswasser, welches mit dem Abwasser aus dem Geschirrspüler vergleichbar ist, kann in den Prozess zurückgeführt oder (je nach Gebiet und Situation) über die Kanalisation abgelassen werden.

Sind die Mikroorganismen schädlich ?

Nein, die Enzyme sind umweltfreundlich d.h. bei der Zersetzung bleiben keinerlei Schadstoffe, sondern nur das Prozesswasser aus dem Zersetzungsprozess und vernachlässigbare Mengen Menthan übrig.

Wie lang sind die Organismen haltbar ?

Die Mikroorganismen haben eine begrenzte (semi parente) Lebensdauer. Die Chips müssen deshalb alle 12-18 Monate neu mit Enzymen "geimpft" werden und die Chips, in denen sich die Enzyme befinden, alle 3 Jahre ersetzt werden. Die Kosten dafür sind äusserst gering und auch sonst braucht der Zersetzer keinerlei Wartung. In die Kanalisation gelangte Enzyme befreien zudem Fettrückstände in den Abflussrohren!

Wie hoch ist der Energieverbrauch ?

Der Verbrauch hängt von der Maschinengrösse ab. Das System braucht etwas Wasser und Strom 230 V, 50 Hz bzw. 400 V, 50 Hz.

Auf Wunsch kann das Brauchwasser genutzt bzw. wieder in den Prozess zurückgeführt werden.

Wie wird das System realisiert ?

Aufgrund der Bioabfallmenge wird die passende Maschine bestimmt, in der Küche oder in einem beliebigen Raum installiert und am Strom, Wasser und am Abwasser bzw. Rückführleitung angeschlossen.

Die Speise- und Rüstabfälle werden entweder durch die komplette Befüllung des Trichters oder fortlaufend in den Biozersetzer eingeschüttet.

Wo liegen die Vorteile des Zersetzungssystems ?

Bioabfälle werden am Anfallort sofort und vollständig - d.h. ohne (gekühlte) Zwischenlagerung und ohne irgendwelche Reststoffe - verwertet.

Leerungen und Transporte von Bioabfallkübel (CO₂-Reduktion) und deren Handling entfallen komplett.

Das Küchenpersonal wird von jeder Bioabfallbehandlung befreit und hat freie Kapazität für anderes.

Die Hygiene in den Betrieben wird gesteigert und die Gesundheit des Personals bewahrt.




Braucht die Maschine eine behördliche Bewilligung?

Die Maschine selbst braucht keine Bewilligung und erfüllt auch alle übrigen Vorschriften betreffend Wasseranschluss, Arbeitssicherheit und Hygiene. Das Abwasser aus dem Zersetzer ist kein flüssiger Bioabfall, sondern ein Prozesswasser (Industrieabwasser), welches durch die Verarbeitung und Zersetzung durch die Enzyme entsteht und damit auch den schweizerischen Vorschriften entspricht, wonach kein Abfall über die Kanalisation entsorgt werden darf. Das Prozesswasser hat etwa die gleiche Qualität wie das Abwasser aus dem Geschirrspüler, d.h. die Frachten in Bezug auf den CSB-Wert (organischer Sauerstoffbedarf) und PH-Wert entsprechen somit den Bestimmungen der Gewässerschutzverordnung (GSchV). Als ergänzendes Zubehör kann auch die Abwasser-Aufbereitungsanlage Bioclean eingesetzt werden, welche das Abwasser reinigt und wieder in den Prozess zurückführt.



Bioabfallzersetzer ExBio

Typ	exBio-10	exBio-30	exBio-50
Tagesleistung in Liter ca.:	10-20	30-60	50-100
Trichterinhalt in Liter:	30	65	85
Wasserbedarf in Liter/Tag max.:	90	150	260
Strombedarf KW/h/Tag:	1.43	3.2	5.54
Enzyme: (ml)	100	300	500
Bio Star Chips in Liter:	8	24	40
Masse (Breite x Tiefe x Höhe) mm	522 x 400 x 625	643 x 510 x 711	914 x 668 x 1012
Abwassermenge pro Tag: (L)*	2-4	6-10	10-14
Maschinen-Gewicht: (kg)	62	126	180
Gilt für alle Maschinen-Typen: Befüllung: Fortlaufend Antrieb: 230 V, 50 Hz, 16 A Betriebszeit: 24 Std/Tag Komplett aus rostfreiem Stahl *ohne Zugabewasser			

	exBio-100	exBio-200	exBio-300	exBio-500
Tagesleistung in Liter ca.:	100-200	200-400	300-600	500-1000
	100	200	300	500
Wasserbedarf in Liter/Tag max.:	120	240	310	400
Strombedarf KW/h/Tag:	8.64	12.96	12.96	27.8
Enzyme: (ml)	1000	2000	3000	5000
Bio Star Chips in Liter:	80	160	240	400
Masse (Breite x Tiefe x Höhe) mm	1176 x 790 x 1150	1476 x 880 x 1260	1568 x 1025 x 1446	1914 x 1195 x 1623
Abwassermenge pro Tag: (L)*	20 - 24	40 - 50	60 - 70	100 - 110
Maschinen-Gewicht	280	410	560	780
Gilt für alle Maschinen-Typen: Befüllung: Fortlaufend Antrieb: 230 V, 50 Hz, 16 A Betriebszeit: 24 Std/Tag Komplett aus rostfreiem Stahl *ohne Zugabewasser				

Zersetzungsdauer

	Grundnahrungsmittel	3-5 Stunden
	Fisch	3-5 Stunden
	Fleisch	5-7 Stunden
	Obst	8-18 Stunden
	Wurzelgemüse	8-24 Stunden
	Frisches Gemüse	8-24 Stunden
	Schalentiere	12-24 Stunden

Bemerkungen

Das Abwasser aus dem exBio ist kein flüssiger Bioabfall, sondern ein Prozesswasser (Industrieabwasser), welches durch die Verarbeitung und Zersetzung durch die Enzyme entsteht und damit auch den schweizerischen Vorschriften entspricht, wonach kein Abfall über die Kanalisation entsorgt werden darf.

Das Prozesswasser hat etwa die gleiche Qualität wie das Abwasser aus dem Geschirrspüler, d.h. die Frachten in Bezug auf den CSB-Wert (organischer Sauerstoffbedarf) und PH-Wert entsprechen somit den Bestimmungen der Gewässerschutzverordnung (GSchV).

Falls die Abwasserbelastung trotzdem beanstandet würde, kann das Abwasser auch in einem Fettabscheider erfasst und verwertet werden (Bioking-Verfahren). Die Maschine selbst braucht keine Bewilligung und erfüllt auch alle übrigen Vorschriften betreffend Wasseranschluss, Arbeitssicherheit und Hygiene.



Bioabfallersetzer Powerknot mit Fernüberwachung

Typ	LFC-25	LFC-50	LFC-70	LFC-100
Tagesleistungs-Ø:	25 kg	50 kg	70 kg	100 kg
Tagesleistung: (min.-max.)*	9-75 kg	20-90 kg	28-125 kg	40-180 kg
Abmessungen:	60 x 60 x 80 cm	90 x 68 x 102 cm	95 x 72 x 108 cm	115 x 75 x 111 cm
Maschinen-Gewicht:	85 kg	175 kg	220 kg	250 kg
Antrieb:	230 V, 50/60 Hz	230 V, 50/60 Hz	230 V, 50/60 Hz	230 V, 50/60 Hz
Leistung:	200 W	650 W	650 W	850 W
Strombedarf pro Tag:	2.3 kWh	3.9 kWh	3.9 kWh	6.2 kWh
Wasserbedarf pro Tag:	75 Liter	150 Liter	190 Liter	250 Liter
Abwassermenge pro Tag:	100 Liter	200 Liter	280 Liter	400 Liter
				

Typ	LFC-200	LFC-300	LFC-500	LFC-1000
Tagesleistungs-Ø:	200 kg	300 kg	500 kg	1000 kg
Tagesleistung: (min.-max.)*	80-360 kg	240-540 kg	200-900 kg	500-1400 kg
Abmessungen:	148 x 81 x 127 cm	154 x 105 x 149 cm	190 x 120 x 162 cm	260 x 141 x 174 cm
Maschinen-Gewicht:	350 kg	570 kg	830 kg	1250 kg
Antrieb:	400 V, 50/60 Hz 15 A	400 V, 50/60 Hz 15 A	400 V, 50/60 Hz 15 A	400 V, 50/60 Hz 15 A
Leistung:	1.1 kW	2.0 kW	2.8 kW	4.3 kW
Strombedarf pro Tag:	6.2 kWh	11 kWh	15 kWh	25 kWh
Wasserbedarf pro Tag:	530 Liter	800 Liter	1200 Liter	1600 Liter
Abwassermenge pro Tag:	800 Liter	1200 Liter	2000 Liter	4000 Liter
				

Zersetzungsdauer*

	Grundnahrung	3-5 Std.
	Fisch	3-5 Std.
	Fleisch	5-7 Std.
	Obst	8-18 Std.
	Wurzelgemüse	8-24 Std.
	Frisches Gemüse	8-24 Std.
	Schalentiere	12-24 Std.

Technische Daten

- Konstruktion: komplett aus Edelstahl (Chassis, Seitenwände, Trommel, Welle, Arme, Paddel und Wägezellen)
- Wasser: ½", 250 bis 700 kPa (36 bis 100 psi, 2,5 bis 7 kg/cm²)
- Wechselstrom: 85 ~ 457 VAC, 47 ~ 63 Hz (je nach Modell)
- Wiegegenauigkeit: ±1 %
- Benutzeroberfläche: 4-Zoll- oder 7-Zoll-Touchscreen mit 65.000 Farben und 22-mm-3-Farben-LED
- Ethernet: RJ45, 100 baseT, DHCP oder feste IP-Adresse
- Betriebsumgebung: Innen oder überdachte Terrasse
- Betriebstemperatur: 4°C bis +35°C (39°F bis 95°F)
- Schutzart: IP54 – spritzwassergeschützt und staubdicht
- Betriebslebensdauer: voraussichtlich 15 bis 25 Jahre
- Garantie: 3 Jahre auf alle Teile und Komponenten
- Sicherheit: Zertifiziert nach UL430 (Müllbeseitigungsmaschinen); CAN/CSA-C22.2 Nr. 60335-1:11 und EN 60335-1:2010+AMD1:2013 (allgemeine Sicherheit); CAN/CSA-C22.2 Nr. 60335-2-16:16 und EN 60335-2-16:2002+A1:2008+A2:2011



Abwasser-Aufbereitungsanlage BioClean 500 (Kleinkläranlage)

Die Abwasser-Aufbereitungsanlage BioRec 500 filtert und reinigt das Prozesswasser aus dem Bioabfallzersetzer einerseits auf mechanische und andererseits auf biologische Art und Weise und führt es direkt wieder in dessen Kreislauf zurück.

Das geschlossene System benötigt weder Frischwasser, noch wird das Abwasser in die Kanalisation eingeleitet.

Die BioRec 500 enthält zehn gestapelte Schubladen mit organischem Filtermaterial. An diesem bleibt der im Abwasser enthaltene Schmutz haften. Die auf der Oberfläche des Materials lebenden Mikroorganismen nutzen die Verunreinigungen im Wasser als Nahrung. Das Abwasser wird in den obersten Filterkasten geleitet. Im Inneren des Filters fließt das Abwasser durch die Schwerkraft nahezu horizontal von einer Filterschicht zur anderen durch die Öffnungen am Ende des Tanks, wo die angebaute Pumpe das Wasser zurück zum Bioabfallzersetzer pumpt.

Die BioRec-Aufbereitungsanlage kann während des gesamten Jahres genutzt werden, sofern die Temperatur am Standort stets über dem Gefrierpunkt bleibt. Als Beistellgerät zum Bioabfallzersetzer (in Edelstahl) oder für externe Aufstellung. (in Kunststoff)

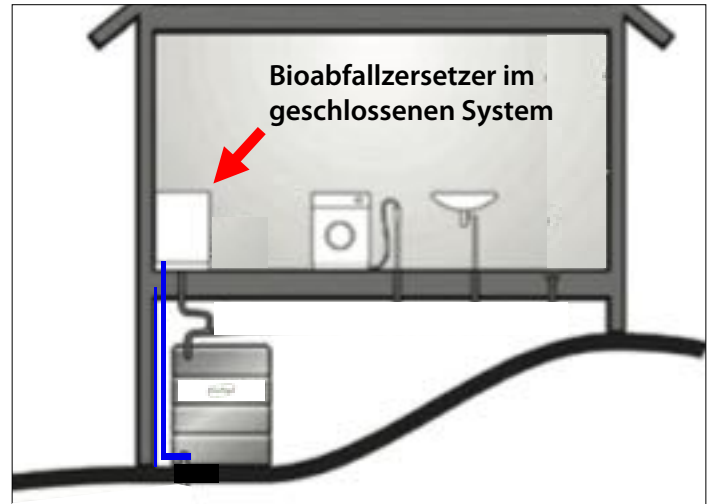


BioClean 500 ES	
Version Edelstahl für Kücheneinbau	
Breite:	450 mm
Tiefe:	850 mm
Höhe:	900 mm
Gewicht:	50 kg
Anschluss:	220 V, 50 Hz

BioClean 500 KU	
Version Kunststoff	
Breite:	600 mm
Tiefe:	1000 mm
Höhe:	1230 mm
Gewicht:	75 kg
Anschluss:	220 V, 50 Hz



- Eingang für Frischwasser
- Eingang Prozesswasser aus Biozersetzer
- Ausgang aufbereitetes Wasser
- Ueberlauf
- Mit eingebauter Pumpe
- Kein Anschluss an die Kanalisation
- Wenig Frischwasserverbrauch
- Keine Entsorgungskosten
- Austausch des Filtermaterials nur alle 6 Monate
- Einfach im Unterhalt
- 10 Jahre Garantie



Zubehör



Bioabfallsammler

BioRec
Fahrbarer Sammler für Bioabfall
Mit oder ohne abbaubaren Einlegesack (Inliner)
Räder auf Ø: 75 mm, höhenverstellbar
Bioabfall-Behälter: 37 Liter
Passt unter die Küchentheke
Material: Verchromter Stahl
Farbe silber
Abmessungen BxTxH: 40 x 40 x 70 cm, 3,75 kg



Abfall- und Bioabfallsammler

BioRec Duo
Fahrbarer Sammler für Bioabfall und Restmüll
Räder auf Ø: 75 mm, klare Schwellen
Sackaufhängung für 110 Liter Sack
Bioabfall-Behälter: 37 Liter (0,7 kg)
aus recyelmetem Kunststoff
Passt unter die Küchentheke
Material: Verchromter Stahl
Farbe silber
Masse LxBxH: 82 x 45 x 85 cm Gewicht: 6,1 kg



Dünger-Verpackungen

Eimer aus Kunststoff mit Deckel und Etikette
Typ Biorec E1 (1 Liter)
Typ Biorec E10 (10 Liter)

Dünger-Schöpfkelle aus Edelstahl



Pellet-Schöpfkelle aus Edelstahl

Pellet-Einfüllbehälter

Pellet-Aschebehälter mit Deckel



Sammler für Dünger oder Pellets

Zusammenklappbares Rahmengestell mit BigBag
Typ Biorec BG
zum Einhängen eines BigBags 1500 Liter für die Lagerung von
Dünger oder Pellets.
Für einen Transport kann eine EUR-Palette untergeschoben
und der volle Sack dann ohne das Gestell transportiert werden.

Auszug aus unserer Referenzliste

